

Fast perfekter Spieltag für Schweinfurt

Überraschend konnte die Erste den letztjährigen Zweitligisten SC Forchheim 1 mit 4,5:3,5 nach Hause schicken. FIDE-Meister Dr. Gabriel Seuffert, verlor zwar knapp gegen Großmeister Vlastimil Jansa (der erst vor kurzem im slowenischen Bled Senioren-Weltmeister ü65 wurde!), doch zuvor gewannen Rainer Oechslein und Josef Krauß. Mit 6:4 Punkten ist der Klassenerhalt nun fast schon gesichert.

Die Zweite erreichte beim TSV Bad Kissingen ein 4:4.

Die Dritte setzte sich in Hambach 5:3 durch und hat die Aufstiegsrunde erreicht.

Die Vierte gewann bei Bad Königshofen 2 mit 4:2 und übernahm so Platz 2.

Die Fünfte konnte sich im Derby gegen Bergheinfeld 4 knapp mit 2,5:1,5 durchsetzen.

Landesliga Nord

SK Kelheim 1 - SC Kitzingen 1	5,5:2,5
SK Klingenberg 1 - SK Schwandorf 1	4,0:4,0
SV Würzburg 1 - SC Bamberg 1	3,5:4,5
SK Schweinfurt 1 - SC Forchheim 1	4,5:3,5
SC SW Nürnberg Süd 1 - SC NT Nürnberg 2	5,0:3,0

SK Schweinfurt 2000 1 – SC Forchheim 1 4,5:3,5

Nach zwei Stunden konnte Ersatzmann Horst Wiener (8) ein sicheres Remis erzielen. Kurze Zeit später willigte auch FIDE-Meister Karl-Heinz Göhring ins Remis ein. Nach fast drei Stunden trennten sich auch Norbert Lukas (7) und Johannes Mann (2) jeweils im Turmendspiel mit Remis.

Nach dreieinhalb Stunden brachte Altmeister Rainer Oechslein (6) die Schweinfurter in Führung. Die lange Rochade des Gegners bestrafte er mit einem sehr starken Angriff auf den König. Kurz danach erreichte auch Udo Seidens (5) im Endspiel, trotz eines Minusbauern, das Remis. Josef Krauß (4) hatte im Mittelspiel eine Qualität gewonnen und als er später noch eine zweite Qualität gewann, war der Rest nur noch Formsache. Der überraschende Schweinfurter Sieg war damit perfekt.

Da war es zu verschmerzen, daß FIDE-Meister Dr. Gabriel Seuffert gegen Großmeister Vlastimil Jansa das mögliche Remis knapp verpasste. Im Dame-Turm-Endspiel reichte eine Ungenauigkeit und schon setzte sich der amtierende ü65-Senioren-Weltmeister durch!

Am 3. Februar steht in Bamberg das nächste Derby an; der Klassenerhalt ist fast schon gesichert.

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SC SW Nürnberg Süd 1				5		5½		5½	7	6½	10 - 0	29,5 - 10,5
2.	SC Forchheim 1			4½			3½	5	5½	6½		8 - 2	25,0 - 15,0
3.	SK Schwandorf 1		3½			4½		4½	4		8	7 - 3	24,5 - 15,5
4.	SC NT Nürnberg 2	3					5½	4	4	5		6 - 4	21,5 - 18,5
5.	SC Bamberg 1			3½				3	5	4½	5	6 - 4	21,0 - 19,0
6.	SK Schweinfurt 1	2½	4½		2½					5	5½	6 - 4	20,0 - 20,0
7.	SK Kelheim 1		3	3½	4	5					5½	5 - 5	21,0 - 19,0
8.	SK Klingenberg 1	2½	2½	4	4	3						2 - 8	16,0 - 24,0
9.	SV Würzburg 1	1	1½		3	3½	3					0 - 10	12,0 - 28,0
10.	SC Kitzingen 1	1½		0		3	2½	2½				0 - 10	9,5 - 30,5



FIDE-Meister Dr. Gabriel Seuffert verpasste gegen Großmeister Vlastimil Jansa das mögliche Remis knapp. Im Dame-Turm-Endspiel reichte eine Ungenauigkeit und schon setzte sich der amtierende ü65-Senioren-Weltmeister durch! Da zuvor aber Rainer Oechslein und Josef Krauß gewannen, gewann auch Schweinfurt gegen Forchheim (bisher 8:0 Punkte), welches in der letzten Saison noch 2. Liga spielte!

Unterfrankenliga

SK Mainaschaff 1 - SC Obernau 1	2,0:6,0
Sportbund Versbach 1 - AB-Schweinheim	2,0:6,0
SC Kitzingen 2 - SC Bad Königshofen 1	1,5:6,5
SK Mömbris 1 - SK Klingenberg 2	4,5:3,5
SC Prichsenstadt 1 - SK Lohr	5,0:3,0

Bezirksliga Ost

SC Bergheinfeld 1 - SF Zeiler Turm 1	4,0:4,0
SK Bad Neustadt 2 - SV Würzburg 3	6,0:2,0
TSV Bad Kissingen 1 - SK Schweinfurt 2	4,0:4,0
SC Burggrumbach/Bergtheim 1 - Spvgg Stetten 2	5,5:2,5
TSV Rottendorf 2 - SC Maßbach 1	7,0:1,0

TSV Bad Kissingen 1 – SK Schweinfurt 2000 2 4,0:4,0

Rainer Dittmann hat an Brett 2 relativ bald und als Erster verloren. Jan-Peter Itze (6) gewann sicher sein Endspiel und glich zum 1:1 aus. Anschließend brachte Rolf Langguth (3) die Schweinfurter in Führung. Fred Reinl (4) musste sich geschlagen geben, doch dann gewann Rüdiger Peuckert (7) souverän und Sven Markwardt (5) konnte auf 4:2 erhöhen. Erwin Sternadl musste sich nach zwei Jahren wieder einmal im Mannschaftskampf geschlagen geben. Am längsten spielte Jaro Neubauer (1), der gesundheitlich etwas angeschlagen, den Sieg seines Gegners nicht verhindern konnte.

Mit 7:3 Punkten kann man nun beunruhigt um einen der Top-Plätze mitspielen.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt	MSiege	ESiege
1 SK Bad Neustadt II	■	6	3.5	4.5					6	6.5	8 : 2	26½ : 13½	4	20
2 TSV Rottendorf II	2	■		7	5	4.5		7			8 : 2	25½ : 14½	4	22
3 SK Schweinfurt II	4.5		■		4	1.5	6		5.5		7 : 3	21½ : 18½	3	17
4 SC Maßbach	3.5	1		■	5		6	6			6 : 4	21½ : 18½	3	15
5 TSV Bad Kissingen		3	4	3	■			4.5		6	5 : 5	20½ : 19½	2	16
6 SF Zeiler Turm		3.5	6.5			■	4	4	3		4 : 6	21 : 19	1	14
7 SC Bergheinfeld			2	2		4	■		6	4	4 : 6	18 : 22	1	10
8 SG Burggrumbach/Bergtheim		1		2	3.5	4		■		5.5	3 : 7	16 : 24	1	8
9 SV Würzburg III	2		2.5			5	2		■	4	3 : 7	15½ : 24½	1	8
10 Spvgg Stetten II	1.5				2		4	2.5	4	■	2 : 8	14 : 26	0	4

Kreisliga Nord (anschließend gegen Gruppe Süd um Platz 1-6 und 7-12)

TSV Trappstadt 1 - TSV Bad Kissingen 2	4,5:3,5
DT Münnerstadt 1 - SK Bad Neustadt 3	4,5:3,5
SV Römershag 1 - Sfr Bad Kissingen 1	2,0:6,0

	1	2	3	4	5	6	MPkt	BPkt	MSiege	ESiege
1 Sfr Bad Kissingen	■	6	8	4.5	5	5	10 : 0	28½ : 11½	5	22
2 SV Römershag	2	■	4.5	4.5	5	4.5	8 : 2	20½ : 19½	4	14
3 Dicker Turm Münnerstadt	0	3.5	■	4.5	4	4.5	5 : 5	16½ : 23½	2	11
4 SK Bad Neustadt III	3.5	3.5	3.5	■	4.5	8	4 : 6	23 : 17	2	17
5 TSV Trappstadt	3	3	4	3.5	■	4.5	3 : 7	18 : 22	1	12
6 TSV Bad Kissingen II	3	3.5	3.5	0	3.5	■	0 : 10	13½ : 26½	0	10

Kreisliga Süd (Platz 1-3 in Aufstiegsrunde und Platz 4-6 in Abstiegsrunde mit KL Nord)

SK Gerolzhofen 1 - SC Bergrheinfeld 2	7,0:1,0
SC Knetzgau 1 - DJK Abersfeld 1	4,0:4,0
Spvgg Hambach 1 - SK Schweinfurt 3	3,0:5,0

Spvgg Hambach 1 – SK Schweinfurt 2000 3 3,0:5,0

Elmar Grünewald (7) hat gegen Robert Dienebier früh remisiert. Ihm folgten bald mit zwei Siegen Joachim Völker (2) gegen Rudolf Schneider und Marius Nicola (8) gegen Gerold Feuerbach. Holger Schmidt (6) hatte dann gegen Christian Morawietz auch ein Remis auf dem Brett. Vinzenz Galozy (4) Galozy verlor im Endspiel durch eine Fesselung eine Leichtfigur und dann das Spiel gegen Carsten Schmitt. Günther Memmel (1) und Ronald Sporer lieferten sich ein zähes Spiel, wobei Memmels König sicherer war. Im Dame-Turm-Endspiel wurde dann remisiert. Andreas Brodt (5) gewann das Bauernendspiel mit verschiedenfarbigen Läufern, obwohl Karlheinz Meyer mehrmals Remis anbot. Thomas Gießmann (2) hatte den Sieg gegen Wilfried Glock in der Hand, es wurde aber im Endspiel ein Remis.

	1	2	3	4	5	6	MPkt	BPkt	MSiege	ESiege
1 SK Gerolzhofen	■	6.5	7	6	5.5	7.5	10 : 0	32½ : 7½	5	26
2 SK Schweinfurt III	1.5	■	4	5	5	7	7 : 3	22½ : 16½	3	16
3 SC Bergrheinfeld II	1	4	■	4	4	7	5 : 5	20 : 20	1	12
4 SC Knetzgau	2	2	4	■	4.5	4	4 : 6	16½ : 22½	1	11
5 Spvgg Hambach	2.5	3	4	3.5	■	5.5	3 : 7	18½ : 21½	1	8
6 DJK Abersfeld	0.5	1	1	4	2.5	■	1 : 9	9 : 31	0	3

A-Klasse

SV Wildflecken 1 - DT Münnerstadt 2	3,5:2,5
SC Bad Königshofen 2 - SK Schweinfurt 4	2,0:4,0
TSV Trappstadt 2 - SC Knetzgau 2	1,5:4,5
Sfr Bad Kissingen 2 - SK Bad Neustadt 4	4,0:2,0
SF Zeiler Turm 2 - SC Bergrheinfeld 3	4,5:1,5

SC Bad Königshofen 2 – SK Schweinfurt 2000 4 2,0:4,0

Zu einem verdienten Sieg gegen Bad Königshofens Reserve kam die vierte Mannschaft. An Brett 1 streckte der gesundheitlich angeschlagene Gegner sehr bald die Waffen und Wolfgang Kassubek kam zu einem schnellen Sieg. Den Sieg baute Evgenii Alekhin (4) mit einer deutlich überlegen geführten Partie aus, bevor Lukas Foitzik (2) nach einer etwas optimistischen Eröffnung seinem Entwicklungsnachteil Tribut zollen musste und nach Materialverlust zum 2:1 Zwischenstand mattgesetzt wurde. Linus Schalkhäuser (5) rückte die Verhältnisse jedoch wieder gerade und brachte sicher einen weiteren Punkt unter Dach und Fach.

Damit hätte bereits ein Remis zum Mannschaftserfolg genügt. Raphael Richter (3) wollte jedoch seine gute Stellung zum Sieg verdichten, was ihm auch bravourös gelang. An Brett 6 wehrte sich Mannschaftsführerin Laura Schalkhäuser lange gegen den drohenden Verlust. Ihr war in der Eröffnung durch ein Versehen eine Figur abhanden gekommen. Ihr junger Gegner konnte jedoch den Materialvorteil clever behaupten und schließlich gewinnen, so dass im Endergebnis die Schweinfurter mit 4:2 die Punkte aus Bad Königshofen entführten und den Gegner damit vom zweiten Tabellenplatz verdrängten.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt	MSiege	ESiege
1 SV Wildflecken	■	3.5			4		6	5	3.5		10 : 0	22 : 8	5	17
2 SK Schweinfurt IV	2.5	■		4	3			6	5		7 : 3	20½ : 9½	3	18
3 SF Zeiler Turm II			■	1.5		3	4.5		5	6	7 : 3	20 : 10	3	17
4 SC Bad Königshofen II		2	4.5	■	3.5		4	0.5			6 : 4	14½ : 14½	3	13
5 SC Knetzgau II	2	3		1.5	■				5	4.5	5 : 5	16 : 13	2	11
6 Sfr Bad Kissingen II			3			■	0	4	2.5	6	5 : 5	15½ : 14½	2	14
7 SC Bergheinfeld III	0		1.5	2		6	■			4.5	4 : 6	14 : 16	2	12
8 SK Bad Neustadt IV	1	0		5.5		2		■		4.5	4 : 6	13 : 17	2	11
9 Dicker Turm Münnerstadt II	2.5	1	1		1	3.5			■		2 : 8	9 : 21	1	5
10 TSV Trappstadt II			0		1.5	0	1.5	1.5		■	0 : 10	4½ : 25½	0	1

B-Klasse

SC Bad Königshofen 3 – SV Römershag 2 0,0:4,0
 SC Bergheinfeld 5 – TSV Trappstadt 3 1,0:3,0
 SK Schweinfurt 2000 5 – SC Bergheinfeld 4 2,5:1,5
 TSV Bad Kissingen 3 – Freispiel

SK Schweinfurt 2000 4 – SC Bergheinfeld 4 2,5:1,5



Denis Khraban (3) konnte bereits nach 25 Minuten seinen Gegner matt setzen.

Nachmeldung Fredrik Nidermaier (4) schlug sich für seinen ersten Mannschaftskampf tapfer, auch wenn er nach 35 Minuten im Endspiel verlor.

Am Spitzenbrett zeigte David Valean eine tolle Vorstellung und schlug den gegnerischen Mannschaftsführer sicher nach einer Stunde.

Sinan Turkut (2) kam mit über 30 Minuten Verspätung, sicherte dann aber nach 45 Minuten Spielzeit im verschiedenfarbigen Läuferendspiel das wichtige Einzel-Remis, welches zum Mannschaftssieg reichte.

	1	2	3	4	5	6	7	MPkt	BPkt	MSiege	ESiege
1 SK Schweinfurt V	■				2.5	3	4	6 : 0	9½ : 2½	3	9
2 SV Römershag II		■	2	3			4	5 : 1	9 : 3	2	8
3 TSV Bad Kissingen III		2	■	3.5	2			4 : 2	7½ : 4½	1	6
4 TSV Trappstadt III		1	0.5	■		3	4	4 : 4	8½ : 7½	2	8
5 SC Bergheinfeld IV	1.5		2		■	1.5	3	3 : 5	8 : 8	1	7
6 SC Bergheinfeld V	1			1	2.5	■		2 : 4	4½ : 7½	1	4
7 SC Bad Königshofen III	0	0		0	1		■	0 : 8	1 : 15	0	1

Die weiteren Spieltermine: 03.02., 24.02., 24.03., 07.04.2019